

schwanger-Schweinegrippe-Berufsverbot-verärgerte Kollegen?

Beitrag von „Susannea“ vom 25. November 2009 23:46

Zitat

Original von Mia

Und ehrlich entsetzt bin ich auch über die blinde Arztgläubigkeit, die hier propagiert wird! Ich halte es nicht für besonders clever, seine Vernunft und Eigenverantwortung vor der Arztpraxis abzulegen. Und schon gar nicht sollte man sich selbst das Recht absprechen, sich ein Urteil darüber zu bilden, was der Arzt da so behauptet!

Ehrlich gesagt bin ich entsetzt, was für allwissende, hellsehende Menschen wir hier haben. Natürlich sollte man selber sich ein Urteil bei sich selbst bilden, bei anderen kann und darf ich es aber nicht bilden, denn ich kenne im Gegensatz zum Arzt weder genaue Vorerkrankungen, Befindlichkeiten, Symptome usw.

UND nein, sicherlich stellen Ärzte nicht einfach so ein BV aus, ganz im Gegenteil, ich kenne viele Schwangere, denen eigentlich eines zustehen würde nach den Vorfällen usw. aber der Arzt es nicht ausstellt.

GANZ ehrlich wird mir ganz anders, wenn ich hier höre, was Ärzten damit unterstellt wird und auch den schwangeren Kollegen! Da sollte man vielleicht mal darüber nachdenken!

IM übrigen sehe ich das in vielen Fällen mit der Hysterie auch so, aber noch schlimmer finde ich Leute, die dann sich nicht wirklich informieren und der Meinung sind, dass sie das alles nicht betreffen kann! Also lieber Vorsicht als Nachsicht!